

verlagspostamt 4600
österreichische post ag / sponsoring post
022030262

infotainment: 07242-56375 oder fax 07242-51521 www.waschaecht.at w8@servus.at

W8] märz 2006

do. 16. märz 20 uhr

**ERIKA STUCKY & LOW LIFE
feat. jon sass & matt perrine**

vvk€11 (strassmair, neugebauer, weltl.)

sa. 18. märz ab 21 uhr

CLUB FORUM: e-stonji live
€5/6

do. 23. märz ab 20 uhr

**THE THING
QUEHENBERGER & KERN**

€9/10/12

sa. 25. märz 20 uhr

**FRANZOBEL & BERL MÜTTER
OIDE HODA'N [ALTE LUMPEN]**

€8/9/11

coming soon:

mi. 5. april NIRWAKIA cd-präsentation im
stets netten cafe strassmair

sa. 15. april KRAUTTAG cd präsentation
KRAUTSCHÄDLn + 3 bands

do. 19.4. HADER MUSS WEG stadttheater

fr. 20. april MIGRATION v. paed conga
musiker: michael thieke, frank crijns,
fabrizio spera, paed conca

trost & rat 1

hoch lebe die internationale, nein nicht
solidarität, ok die auch, nein, die inter-
nationale fussballgemeinschaft, die
sich schon jetzt darauf geeinigt hat,
dass deutschland sowas von über-
haupt nix reissen wird bei der wm.
"tschö klini, noch 90 tage" steht im
insert von harald schmidt's a.er.de-
shows.muss man keine wahrsagerin
sein: das geht in die richtung!



trost & rat 2

radfahrerInnen aufgepasst! heuer
steht noch 1 besondere premiere auf
dem programm: "jazz fährt & rad". sind
zwar noch auf der suche nach geeig-
neten "locations", wird im prinzip aber
eine radtour rund um wels mit
zwischendurch immer wieder schönen
live-auftritten. klinkt euch ein!
termin vormerken: samstag, 17. juni.

trost & rat 3

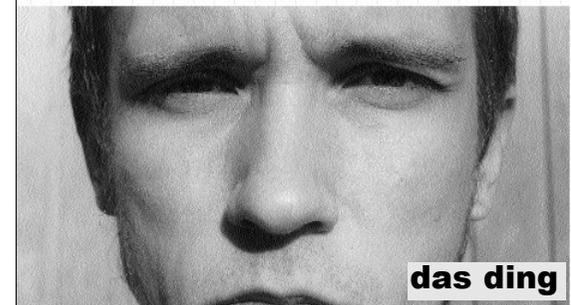
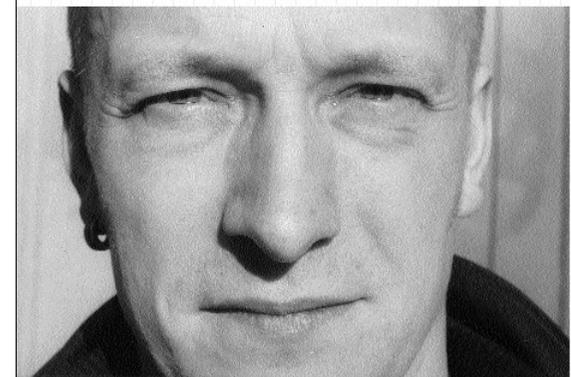
franzobel gibt es noch einmal, und
zwar am sonntag 26.3., ab 16 uhr im
rahmen der "bunten brise", mit einer
lesung aus "schmetterling, fetterling"

waschaecht wird gef rdert von:
stadt wels jugend/kultur &
land o & bundeskanzleramt II/8



druckaecht

ZEITUNG DES KULTURVEREINS WASCHAECHT WELS
einzelpreis euronullkomma40. für die vielfalt.



heft 116

**erika stucky & low life
club forum
the thing
quehenberger & kern
franzobel & bertl mütter**

das ding

p.b.b. erscheinungsort wels, verlagspostamt 4600, nummer 116

do. 16. märz 20.00 uhr

ERIKA STUCKY & LOW LIFE
feat. jon sass & matt perrine

erika stucky (braucht man allahseidank nicht mehr gross vorstellen!) stellt ihr neuestes projekt "low life" vor: eben noch als die "princess" auf tour, begibt sie sich mit low life in die dunkleren niederungen des lebens, und das, eigentlich wie gewohnt, in "extremer" besetzung und - gleich vorweg - wieder mit extrem guten musikern: ihr langjähriger begleiter jon sass an der tuba und matt perrine am sousaphone, praktisch gleichbedeutend mit - sie haben es erraten! - tuba. zwei tuben und 1 stimme? also tiefer geht es wirklich nicht! erika stucky: "das ist für mich die wahre herausforderung!!!"

die besetzung passt zu "low life" wie die faust aufs berühmte auge: dabei kommt die stucky dieses mal funky und knallig daher. für den einzigartigen groove sorgen eben jon sass (früher vienna art orchestra) und matt perrine (von ray andersons pocket brass band und den ambassadors of new orleans).

"there is no life, like low life": und so lassen es stucky, sass und perrine ordentlich krachen und bearbeiten neben der bekannten "roxanne" knaller wie aersmiths "walk this way", led zeppelin und cream. aber vorsicht: erika stucky hat sich abermals mit ihrer super-8-kamera bewaffnet!

"hochmusikalisch, witzig, absurd und berührend!" tolle frau, tolle band, toller abend, den niemand versäumen sollte!



sa. 18. märz ab 21.00 uhr

CLUB FORUM live: e.stonji feat. matthias freund

nach dem das februarforum ganz im zeichen der brokenbeats und grime stand und man den leuten andere tanzbewegungen nahe bringen möchte, gehts diesmal in richtung experimentelle – abstrakte electronica.

abstrakte electronica als sammelbegriff für innovative elektronische tanzmusik (idm, electro, illbient) ist musikalisch, im gegensatz zu techno und drumandbass verspielter, melodioser und vielschichtiger, oft melancholisch. charakteristisch sind auch schnelle, chaotische rhythmiken, die entfernt an breakbeats erinnern.

hauptact diesmal: e.stonji: ist das elektronische soloprojekt des künstler und musikers jens döring. bekannt durch seine zusammenarbeit mit hans platzgumer, als hp.stonji und e:gum. als e.stonji veröffentlichte er bislang auf phantomnoise records, skam records, sozialistischer plattenbau, benbecula records völlig verschiedene elektronischen musikstile. da kann es passieren, dass sich breakcore mit idm vermischen, ambient mit hörspielaspekten kombiniert werden, klanginstallationen programmiert werden oder als dj performances mit prepared vinyl aufgeführt werden. am forum spielt e.stonji live mit dem drummer matthias freund, und arrangiert hier hitek idm mit lebendigen jazz einflüssen... ausserdem: resident djs.

do. 23. märz ab 20.00 uhr

THE THING feat. gustafsson, haker-flaten, nilssen-love
support: QUEHENBERGER & KERN

noel akchoté, musiker und texter, schreibt im skug über the thing: "somehow it really sounds like the white stripes, it does rock, it sounds big, full, more like the who than a standard free jazz trio in a standard free jazz festival last year...". wie recht er hat!

wie kaum eine andere band aus dem jazz- bzw. freejazz-bereich wird "the thing" im sogenannten "alternative music"-spektrum verhandelt. das dürfte wohl daher kommen, dass sich die 3 skandinavischen spitzenmusiker mats gustafsson, ingebrikt haker-flaten und paal nilssen-love immer schon gerne mit extremeren bearbeitungen von rock/hc-klassikern hervorgetan haben und diese mit einer unglaublichen intensität vortragen, die ihresgleichen sucht. diesbezüglich in sehr guter erinnerung haben wir "to bring you my love" von pj harvey. und auf ihrem neuesten "smalltown supersound" tonträger "garage" finden sich stücke von den sonics ebenso, wie solche von den yeah yeah yeahs und den white stripes. "überaus wertvoller lärm ist das", urteilt das "spex". super super super, echt!!! hinter quehenberger & kern verbergen sich szenebekannte musiker, die man durch ihr mitwirken in diversen formationen kennt (bulbul, wipeout, fuckhead, original devil duo). quehenberger & kern sind rüdig strenge musikberserker. blasting the missing links to modernboost-rock. mit drums und verzerrter orgel rasten ddkern und philipp quehenberger zu und aus, und erfinden dennoch dieses duo immer wieder aufs neue!

sa. 25. märz 20.00 uhr

FRANZOBEL & BERL MÜTTER
OIDE HODA'N - ALTE LUMPEN

der literat franzobel und der musiker bertl mütter präsentieren radikalsatiren ohne pointe, eine sensationelle Mischung zwischen literatur und musik, wort und posaune. wie franzobel zeigt, was man mit sprache alles anstellen kann, bis einem die ohren rauschen, ist bertl mütter ein fürst auf der posaune, der den abend nicht bloß musikalisch untermalt, sondern geradezu in eine andere umlaufbahn katapultiert.

franzobel & mütter ist beschleunigte unterhaltung, ein feuerwerk mit turbo, radikaler unterhaltungs-underground, eine neue dimension an witz, etwas ungeheuerliches, wahnsinn aus dem stegreif, kräftige schmier-poesie. bei ihrer literarisch-musikalischen doppelconference liest franzobel, bertl mütter singt und spielt posaune und manchmal auch euphonium, was immer das auch sein mag. und es gibt manches zu besprechen.

mütter & sass: "beschleunigte unterhaltung, ein feuerwerk mit turbo!"

